



Innenministerium Nordrhein-Westfalen, 40190 Düsseldorf

Kreise, kreisfreie Städte und Gemeinden  
über  
die Bezirksregierungen Arnsberg,  
Detmold, Düsseldorf, Köln und Münster

Landesverbände der im Katastrophenschutz  
mitwirkenden Hilfsorganisationen,  
Werkfeuerwehrverband,  
Institut der Feuerwehr NRW

nachrichtlich:  
Städtetag NRW,  
Städte- und Gemeindebund NRW  
Landkreistag NRW

DIPOL - ASD

**Einführung des Digitalfunks für Behörden und Organisationen mit  
Sicherheitsaufgaben (BOS-Digitalfunk)**  
Zuteilung von Frequenzen für Übungen und Testanwendungen im DMO  
Betrieb

Sehr geehrte Damen und Herren,

im 2. Sachstandsbericht habe ich die Empfehlung ausgesprochen, mit den Planungen für die Migration zu beginnen und sukzessive Endgeräte zu beschaffen, um den digitalen Funkbetrieb schon im Direct Mode (DMO) im zeitlichen Vorlauf der Inbetriebnahme des Netzbetriebes aufzunehmen.

Für die Übungen und Testanwendungen im DMO gebe ich hiermit, in Abstimmung mit der autorisierten Stelle für den Digitalfunk in NRW (ASD), die in der nachstehenden Tabelle aufgeführten Frequenzen frei.

Die Frequenzzuteilung ist bis zur Aufnahme des Wirkbetriebes befristet. Im Wirkbetrieb werden diese Frequenzen weiterhin Bestand haben. Dann jedoch kommt das Verschlüsselungskonzept, welches einige geänderte Rahmenbedingungen zur Folge hat, zum tragen.

Die Frequenznutzung ist beschränkt auf das Gebiet des Landes Nordrhein Westfalen.

17. Juni 2009

Seite 1 von 2

Aktenzeichen  
(bei Antwort bitte angeben)  
DF 08.02. DMO

Br AR Kruthoff  
Telefon 0211 871 -2560  
Telefax 0211 871-162560  
stephan.kruthoff@im.nrw.de

Dienstgebäude und  
Lieferanschrift:  
Haroldstr. 5, 40213 Düsseldorf  
Telefon 0211 871-01  
Telefax 0211 871-3355  
poststelle@im.nrw.de  
www.im.nrw.de

Öffentliche Verkehrsmittel:  
Rheinbahnlinien 704, 709, 719  
Haltestelle: Poststraße



| Frequenz     | bevorzugter Nutzer | Anzeige im Endgerät | GSSI      |
|--------------|--------------------|---------------------|-----------|
| 380,1625 MHz | Feuerwehr          | 301F                | 3.100.010 |
| 390,1625 MHz | Feuerwehr          | 302F                | 3.100.011 |
| 392,6875 MHz | Feuerwehr          | 303F                | 3.100.008 |
| 383,5875 MHz | Feuerwehr          | 304F                | 3.100.028 |
| 384,2625 MHz | Feuerwehr          | 305F                | 3.100.029 |
| 394,4125 MHz | Feuerwehr          | 306F+               | 3.100.007 |
| 392,8375 MHz | Kat. Schutz        | 401K                | 3.100.025 |
| 393,8125 MHz | Kat. Schutz        | 402K+               | 3.100.032 |
| 382,8375 MHz | Rettungsdienst     | 601R                | 3.100.023 |
| 384,6375 MHz | Rettungsdienst     | 602R+               | 3.100.030 |
| 382,9875 MHz | z. b. V.           | 201*                | 3.100.037 |
| 393,1375 MHz | z. b. V.           | 203*                | 3.100.034 |
| 383,2875 MHz | z. b. V.           | 204*                | 3.100.038 |
| 393,5875 MHz | z. b. V.           | 208*                | 3.100.035 |

Zur Zeit erarbeite ich die Geschäftsprozesse, die für eine autorisierte Einbindung von Endgeräten in die Netzinfrastruktur durchlaufen werden müssen. Sobald diese vorliegen, erhalten Sie von hier aus weitere Informationen.

Ich darf sie bitten, mir die Aufnahme des Test- bzw. Übungsbetriebes auf den vorgenannten Frequenzen formlos unter der e-mail Adresse

[digitalfunk-gefahrenabwehr@im.nrw.de](mailto:digitalfunk-gefahrenabwehr@im.nrw.de)

anzuzeigen. Die Unterrichtung der ASD NRW erfolgt dann von hier aus.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

Kruthoff